

PRESSEMITTEILUNG

München, 14. April 2020

Erlesene Grafik und Editionen „Made in Munich“

KARL & FABER versteigert in einer Real-Time-Online-Auktion Grafik und Editionen aus München

- **Am Mittwoch, 21. April 2021, ab 17 Uhr** versteigert KARL & FABER in der **Real-Time-Online-Auktion „Made in Munich“ 60 Werke von 38 namhaften Künstlerinnen und Künstlern**, darunter John Baldessari, Vanessa Beecroft, Tacita Dean, Jan Fabre, Günther Förg, Candida Höfer, Alfredo Jaar, Blinky Palermo, A. R. Penck, Thomas Ruff, Rosemarie Trockel oder Cy Twombly.
- Zum Aufruf kommen bei „Made in Munich“ **ausgezeichnete Grafik und Editionen, die alle in München erdacht, verlegt und realisiert wurden.**
- Das Münchner Kunstauktionshaus KARL & FABER will mit dieser zweiten Ausgabe dieser Sonderauktion **München als Produktionsstandort für Kunst in den Fokus** rücken.

Aufgrund des großen Anklangs der Auktion „Made in Munich“ im Sommer 2020 widmet KARL & FABER im Frühjahr 2021 seinen Saisonauftakt erneut diesem Thema. Ideengeberin für diese Sonderauktion war die gleichnamige, von Chris Dercon kuratierte Ausstellung, die 2008 im Haus der Kunst in München stattfand. Sie zeigte damals zeitgenössische Editionen und Multiples, die in München von den 1960er Jahren bis zur Gegenwart in herausragender Qualität produziert und editiert wurden.

Auch mit der zweiten Ausgabe dieser Sonderauktion schließt KARL & FABER an diese Idee an und stellt noch einmal die **Bedeutung Münchens als kreatives Zentrum** in den Mittelpunkt. So kommen am **Mittwoch, 21. April 2021, um 17 Uhr 60 exquisite Druckgrafiken und Editionen von 38 namhaften Künstlerinnen und Künstlern** bei KARL & FABER in München zum Aufruf, u.a. von John Baldessari, Uta Barth, Bernd und Hilla Becher, Vanessa Beecroft, Tacita Dean, Elger Esser, Jan Fabre, Günther Förg, Peter Halley, Mona Hatoum, Candida Höfer, Axel Hütte, Alfredo Jaar, Martin Kippenberger, Jannis Kounellis, Sol LeWitt, Richard Long, Sarah Morris, Blinky Palermo, A. R. Penck, Thomas Ruff, Thomas Struth, Rosemarie Trockel und Cy Twombly.

Alle eingelieferten Werke haben gemeinsam, dass sie in München entstanden, verlegt bzw. produziert wurden. Das angebotene Spektrum reicht von Mona Hatoums C-Print auf Fotopapier *Jesus Red (Venice)* (Los 2030, Taxe € 500/700) bis zum dreiteiligen farbigen Dry-Print auf Karton von Cy Twombly (Los 2028, Taxe: € 30.000/40.000).

Besonders nennenswert ist das Multiple *Eyebrow* von **John Baldessari** (Los 2037, Taxe: € 20.000/25.000), das von der Schellmann Sprüth Magers Art Production 2009 herausgegeben wurde. Die überdimensionale Augenbraue konzipierte der amerikanische Künstler als Sopraporte. Mit experimentellem Witz und surrealer Anmutung verbindet das Werk Körper und Architektur und erzeugt eine polarisierende Wechselwirkung.

Weitere Highlights bilden zwei fotografische Arbeiten eines weiteren wegweisenden amerikanischen Vertreters der zeitgenössischen Kunst: **Cy Twomblys**. *Wal Mart, Lexington* (Los 2028, Taxe: € 30.000/40.000) zeigt Aufnahmen von zum Teil künstlich gefärbten Blumensträußen aus der Auslage des amerikanischen Supermarkts „Walmart“ in seiner Heimatstadt Lexington (Virginia). Diese piktorialistische Fotografie trägt unverkennbar die poetische Handschrift des Künstlers. Der dreiteilige farbige Dry-Print auf Karton wurde 2007 vom Schirmer/Mosel Verlag, München herausgegeben. Das Motiv des zweiten Werks *Drei Ansichten vom Hofgarten* (Los 2026, Taxe: € 18.000/24.000) zeugt von der besonderen inspirierenden Beziehung Twomblys zu seinem Verleger Schirmer/Mosel. Die ebenfalls als Triptychon aufgebaute fotografische Arbeit zeigt den wandernden Blick des Künstlers auf den Hofgarten aus dem in den Hofgartenarkaden gelegenen Schirmer/Mosel Showroom. In dem ersten Bild ist die Spiegelung des Fotografen und seines Blitzes in der Glasscheibe des Schaufensters sogar schemenhaft zu erkennen.

Zu den herausragenden Losen der Sonderauktion zählen ebenfalls zwei Arbeiten von **Blinky Palermo**. Sein Buch *Miniaturen II* (Los 2023, Taxe: € 8.000/12.000) wurde 1975 von der Galerie Heiner Friedrich, München herausgegeben.

Fred Jahn gab seine 1971 entstandene *Suite* (Los 2022, Taxe: € 20.000/25.000) in der Edition der Galerie Heiner Friedrich, München heraus. Versteigert wird ein signiertes und datiertes Probedruck-Exemplar außerhalb der Auflage von der Folge von 4 Serigraphien in Rot (1), in Schwarz (1) und in Rot und Schwarz (2). Für die Anekdote: Die ursprünglich geplante Auflage von 60 Exemplaren reduzierte der deutsche Künstler nachträglich auf 40 Exemplare, da das gleiche Packpapier nicht mehr zur Verfügung stand.

Dem **Format der Real-Time-Onlineauktion, das KARL & FABER als erstes deutsches Auktionshaus in Deutschland 2020 einführt**, bleibt das Münchner Auktionshaus in diesem Jahr treu. Eine Real-Time-Onlineauktion ist eine **live übertragene Auktion ohne Saalpublikum**, bei der der Kunde sowohl vorab schriftlich als auch telefonisch oder online über Onlineplattformen wie Lot-tissimo und Invaluable bieten kann. Diese Art der Auktion bietet für Einlieferer die größtmögliche Flexibilität, da die Auktion in kürzester Zeit realisiert werden kann. Die Bieter können den Reiz und die Spannung einer Saalauktion live daheim mitverfolgen und haben den großen **Vorteil eines zweiwöchigen Rückgaberechts und somit kein Risiko**.

PRESSEBILDER

Pressebilder zur kostenfreien Nutzung können Sie unter dem folgenden Link herunterladen:
<https://t1p.de/mx7y>

REAL-TIME-ONLINE-AUKTION

Made in Munich (Auktion 907: Zeitgenössische Kunst) / Sonderauktion (Real-Time-Online-Auktion)

Mittwoch, 21. April 2021, 17 Uhr

karlundfaber.de/de/auktionen/907/sonderauktion-made-in-munich/details/

KATALOG

Der Onlinekatalog zur Sonderauktion 907 „Made in Munich II“ ist abrufbar unter:

karlundfaber.de/de/auktionen/907/sonderauktion-made-in-munich/

VORSCHAU SAALAUKTIONEN

Ort: KARL & FABER München, Amiraplatz 3, im Luitpoldblock, 4. Stock, 80333 München

Hinweis: Die Saalauktionen finden mit entsprechenden Schutzvorkehrungen statt. Teilnahme nach Voranmeldung.

Änderungen vorbehalten.

Auktion 302 / Alte Meister & Kunst des 19. Jahrhunderts: Mittwoch, 16. Juni 2021

Auktion 303 / Moderne Kunst: Mittwoch, 14. Juli 2021

Auktion 304 / Zeitgenössische Kunst: Donnerstag, 15. Juli 2021

VORSCHAU ONLINE-ONLY-AUKTIONEN

Moderne Kunst & Zeitgenössische Kunst

Mittwoch, 14. April, 10 Uhr – Mittwoch, 28. April 2021, 18 Uhr

Onlinekatalog ab 14. April 2021 abrufbar unter:

karlundfaber.de/de/kaufen/online-only-auktionen/

Alte Meister & Kunst des 19. Jahrhunderts

Mittwoch, 26. Mai, 10 Uhr bis Mittwoch, 9. Juni 2021, 18 Uhr

Onlinekatalog ab 26. Mai 2021 abrufbar unter:

karlundfaber.de/de/kaufen/online-only-auktionen/

Moderne Kunst & Zeitgenössische Kunst

Mittwoch, 23. Juni, 10 Uhr bis Mittwoch, 7. Juli 2021, 18 Uhr

Onlinekatalog ab 23. Juni 2021 abrufbar unter:

karlundfaber.de/de/kaufen/online-only-auktionen/



KARL & FABER wurde 1923 in München gegründet und ist eines der größten Kunstauktionshäuser in Deutschland. Unter den Kunstauktionshäusern der D-A-CH-Region hat es sich seit 2010 mit am dynamischsten entwickelt. (Quelle: artnet) Das Haus hat sich auf Alte Meister, Kunst des 19. Jahrhunderts, Moderne Kunst und Zeitgenössische Kunst spezialisiert. Ein Schwerpunkt ist die Provenienzforschung. KARL & FABER hat seinen Sitz in München mit Niederlassungen in Hamburg und Düsseldorf sowie Repräsentanzen in Tegernsee, Basel, London, Italien, Österreich und in den USA. Am Hauptstandort führt KARL & FABER sechs Auktionen pro Jahr durch, die sich jeweils einem Schwerpunktthema widmen. Seit Frühjahr 2019 führt KARL & FABER auch Online-Only-Auktionen durch. Neben dem Auktionsgeschäft veranstaltet KARL & FABER regelmäßig Verkaufsausstellungen moderner und zeitgenössischer Kunst. Seit 2008 vergibt das Unternehmen gemeinsam mit der Stiftung der Kunstakademie München alle drei Jahre den KARL & FABER Kunstpreis. Das Haus engagiert sich zudem für den Münchner Kunststandort als Partner des Ausstellungsprojekts Various Others und seit 2017 als Förderer des experimentellen Kunstraums Loggia.

KONTAKT UND INTERVIEW-/BILDANFRAGEN

Dr. Anne-Cécile Foulon

Leiterin Kommunikation & Development

KARL & FABER Kunstauktionen GmbH

Amiraplatz 3 | D – 80333 München

presse@karlunfaber.de

T +49 89 24 22 87-17 / F +49 89 22 83 350

www.karlunfaber.de

Nicola Scheifele M.A.

Pressebüro allWrite

Marklandstraße 18 | D – 81549 München

T +49 89 44 11 83 41

M +49 179 395 58 48

nicola.scheifele@freenet.de